

Kurze Auswertung Auswertekarte Vorsorgewertevergleiche

Beim virtuellen Aufeinanderlegen der einzelnen Vorsorgewertvergleichskarten stellte man fest, dass es Gebiete gibt, in denen gleichzeitig mehrere Parameter überschritten sind, während es große Flächen ohne jede Überschreitung gibt.

Auffällig sind Gebiete mit sandigen Böden, so sind alle tiefroten Zonen mit mehr als 4 überschrittenen Parametern Sandgebiete. Auch Gebiete mit weniger als 4 Überschreitungen sind häufig Sandgebiete. Dafür gibt es zwei Gründe:

1. Zahlreiche gefundene Werte liegen zwischen dem Vorsorgewert für Sand und dem für Lehm und Schluff. Die unterschiedlichen Vorsorgewerte führen nun dazu, dass bei Sandböden der Vorsorgewert überschritten ist, bei Lehm und Schluff aber eingehalten wird.
2. Gehölz- und Waldgebiete sammeln luftgetragene Schadstoffe und deponieren sie im Boden. Hier hat eine Anreicherung an Schadstoffen stattgefunden und findet noch statt. Eine Anreicherung hat ebenfalls stattgefunden und findet noch statt auf den Flächen, die regelmäßig vom Rhein überflutet werden. Hier hat der Rhein mitgeführte Schadstoffe bei Überschwemmungen deponiert.

Entsprechend der oben angeführten Argumentation sind die Überschreitungen dann besonders zahlreich, wenn beide Ursachen gleichzeitig auftreten, das sind die sandigen Überschwemmungsgebiete und die sandigen Waldböden.

Einige wenige sandige Ackerböden überschreiten auch Vorsorgewerte. Hier werden die Nutzungen überprüft. Eine Überschreitung des Vorsorgewertes bedeutet aber noch lange keine Gefährdung, denn die nächste Warnstufe sind die Prüfwerte, die aber nirgendwo in Krefeld erreicht wurden.

Überschreitungen bei Löß oder Lehm-Böden beobachten wir nur in Waldgebieten: Forstwald, Hülser Berg, Hülser Bruch.

In Löß- oder Lehmböden, die dem Ackerbau dienen, wurden keine Überschreitungen gefunden, da hier der anreichernde Effekt fehlt. Dies ist besonders erfreulich, denn hier finden sich über 90% der Ackerflächen. Diese zählen zur sensiblen Nutzung, denn dort werden Lebensmittel erzeugt.